



*Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen,
woher kommt mir Hilfe?
Meine Hilfe kommt vom Herrn.
Ps 121*



Jesus Christus der ewige Hohepriester hat seinen getreuen Diener

GR Johann Fercher

Vikar i. R. St.Veit/Glan

am 05. August 2026, im 86. Lebensjahr und im 63. Priesterjahr zu sich gerufen.

Hans wurde am 25.09.1940 in Obervellach geboren und 1964 in Klagenfurt zum Priester geweiht, als Kaplan war er von 1965 bis 1967 in St. Marein, von 1967 bis 1969 in Heiligenblut und von 1969 bis 1971 in Lavamünd tätig. Von 1971 bis 1979 war er Pfarrer in St. Lorenzen im Gitschtal und Weißbriach. Seit 1979 wirkte er in der Stadtpfarre St. Veit/Glan und Kraig, zunächst bis 2006 als Kaplan und dann als Vikar. Seit 2009 war er überdies Seelsorger am Krankenhaus der Barmherzigen Brüder in St. Veit/Glan. Außerdem war er von 1965 bis 2005 als Religionslehrer tätig. In großer Dankbarkeit für sein pastorales Wirken und in Anerkennung seiner Leistungen wurde unser lieber Mitbruder zum Bischöflichen Geistlichen Rat ernannt.

*Es gibt viele Wege zu Gott, aber der schönste führt über die Berge.
Diesem Lebensmotto getreu hat er 50 mal das Großglocknerkreuz erreicht.*

Das Requiem feiern wir am Freitag, 14. August 2026, um 10 Uhr
in der Stadtpfarrkirche St. Veit/Glan.

Unser hwst. Diözesanbischof Dr. Josef Marketz und Msgr. Mag. Rudolf Pacher
werden die heilige Messe feiern und die Einsegnung vornehmen.

Um 13 Uhr werden wir unseren lieben Vikar in Annabichl/Klagenfurt
im dortigen Priestergrab beisetzen.

Im Rahmen der heiligen Messe beten wir für unseren lieben Hans am Donnerstag,
13. August 2026, um 18 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Veit/Glan.

Im Glauben an die Auferstehung trauern um ihn

Bischof und Mitbrüder
Der Pfarrverband St. Veit/Glan
Johanna, Schwester
Nichten und Neffen

Anstelle von Blumen, Kränzen und Kerzen bitten wir im Sinne des Verstorbenen um Spenden
für die Pfarrcaritas St. Veit an der Glan. IBAN: AT53 2070 6034 0000 0174